

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen
Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch,
Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis
und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Juni bis August 2016



Inhalt

Augenblick mal ...	3
Musikkreise der Schwestergemeinden	4
Für junge Christen	5 f.
Kreise der Schwestergemeinden	6 ff.
Veranstaltungen	11 f.
Veranstaltungen/ Gemeinsames	12 f.
Von Abel bis Zadok	14
Gottesdienste im Überblick	15 ff.
Kinderbote	19
Aus der Christuskirchgemeinde	20 f.
Aus der Versöhnungskirchgemeinde	22 ff.
Aus der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	26 ff.
Freud und Leid	30
Bankverbindungen der Gemeinden	31
Kontaktdaten der Gemeinden	32

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Eutritzsch, Versöhnungskirchgemeinde Gohlis, Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch
Herausgegeben von den Kirchenvorständen; Vorsitzende: Pfr. Dr. Peter Amberg, Pfr. Reinhard Leistner und Pfrn. Dorothea Arndt
Redaktion: Öffentlichkeitsausschüsse der Gemeinden
Satz und Layout: Ines Meyer
redaktion.kina.eugowi@gmail.com
Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe: 01.07.2016
Druck: Druckerei Böhlau, Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

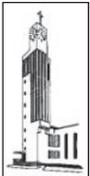
*Liebe Leserinnen und Leser,
um den Datenschutz in unserem Gemeindebrief gewährleisten zu können, bitten wir Sie uns mitzuteilen, wenn Sie keine Veröffentlichung in unserer Rubrik „Freud und Leid“ wünschen.*

Ihre Redaktion

Für aktuelle Informationen finden Sie uns:



Schaukästen: Gräfestraße 18, Delitzscher Straße am Tor zur Kirche und im Innenhof des Eutritzscher Zentrums
Internet: www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de
Mail Gemeindebrief: peter.amberg@evlks.de



Schaukästen: an der Kirche, am Dietrich-Bonhoeffer-Haus, am Gohliser Friedhof, in der Max-Liebermann-Straße (Krochsiedlung) und an der Krokerstraße 10
Internet: www.versoehnungs-gemeinde.de
Mail Gemeindebrief: webmaster@versoehnungs-gemeinde.de



Schaukästen Podelwitz: Buchenwalder Straße, am Tor zum Alten Friedhof und Straße der Jugend, vor dem Neuen Friedhof
Schaukästen Wiederitzsch: Zur Schule, am Tor zur Kirche, Bahnhofstraße 10, Tor zum Pfarrhof, und Friedhof Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 151, links neben dem Eingang zur Kapelle
Internet: www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de
Mail Gemeindebrief: oeffentlichkeitsarbeit@kirche-wiederitzsch.de

Titelbild: www.gemeindebrief.de

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes, das Titelbild mit dem blauen Himmel, dem weiten Sandstrand und den vielen Strandkörben kann gut auf den kommenden Sommer einstimmen. Besonders in den Schulferien gibt es die Möglichkeit, sich in den Urlaub zu begeben, in unserem Land oder in der Ferne. Dabei ist natürlich sehr angenehm, wenn das Wetter so erfreulich ist, wie hier gezeigt.

Aber unabhängig von Regen, Wind und Sonne und vom Aufenthaltsort – auch die Berge finden viele Menschen gut – ist es wichtig, sich Zeit für die Erholung zu nehmen. Vor allem ist es auch sinnvoll, wenn in familiären Zusammenhängen gemeinsam ein bis zwei Wochen im Urlaub verbracht werden. Bei den immer weiter zunehmenden Beanspruchungen in Beruf und Schule kommt es darauf an, dass Partnerinnen und Partner, Eltern und Kinder die Möglichkeit haben, gemeinsam zur Ruhe zu kommen und miteinander zu sprechen und sich auszutauschen.

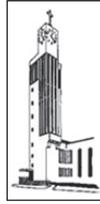
Die Zeit, welche wir haben, ist dabei immer ein Geschenk von Gott. Wir bekommen Lebenszeit geschenkt und sind dazu aufgefordert, verantwortlich damit umzugehen. Oft ist ja zu spüren, dass die Tage, Wochen, Monate und Jahre wie im Fluge vergehen. Vor zehn Jahren sagte einmal ein Gemeindeglied zu mir: „Als mein Sohn 18 Jahre alt war und aus dem Haus ging, habe ich mich gefragt, wann habe ich eigentlich mit ihm Zeit verbracht?“ Der Vater hatte in diesem Moment einen Verlust, ein Versäumnis empfunden.

In dieser irdischen Welt, in diesem Leben ist es selten zu spät, sich die Zeit neu zu strukturieren und Neuanfänge zu wagen. Doch über diesen Bereich hinaus kann es ein Zuspät geben. Deshalb ist der Blick auf die Lebenszeit sinnvoll. Nicht nur im Hinblick auf den Urlaub, sondern auch auf den Alltag.

Dabei dürfen wir Gott und Jesus Christus immer an unserer Seite wissen. Sie begleiten unser Leben und sind auf allen unseren Wegen bei uns.

In dieser getrosten Gewissheit wünscht Ihnen eine gesegnete Sommerzeit und grüßt Sie auch im Namen von Pfarrerin Arndt, Pfarrer Leistner und der Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher sehr herzlich

Ihr Pfarrer Dr. Amberg



Vorkurrende

Vorschule und Klassen 1/2
freitags
15.00 – 15.45 Uhr

Kurrende

Klassen 3 – 7
freitags
16.00 – 16.45 Uhr

Jugendchor

ab Klasse 8
freitags
18.00 – 19.00 Uhr

Posaunenchor

dienstags
19.00 – 20.30 Uhr

Kammerchor

mittwochs
20.00 – 22.00 Uhr

*Kontakt für alle:
Iva Dolezalek,
Tel.: 9029150*

Kurrende

Klassen 1 – 6
donnerstags 16.30 Uhr

*Kontakt:
Michael Bergmann,
michabergmann62@
googlemail.com*

Posaunenchor

montags 19.00 Uhr im
Kleinen Saal des Dietrich-
Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt:
Gerhard Schanze,
Tel.: 9111950*

Kirchenchor Podelwitz

freitags oder sonntags
nach Absprache 20.00 Uhr
im Gemeinderaum des
Pfarrhauses Podelwitz

*Kontakt:
Heinz Böhmer,
Tel.: 034294/73253*



Kantorei

montags 19.30 – 21.00 Uhr in Eutritzsch
*Kontakt:
Iva Dolezalek, Tel.: 9029150*

Treffpunkt Pop

donnerstags 19.30 Uhr
*Kontakt:
Michael Bergmann
michabergmann62@googlemail.com*

Für alle Angebote sind Anfänger und Wiedereinsteiger herzlich willkommen!

Christuskirch- gemeinde	Versöhnungs- kirchgemeinde	Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	
		Podelwitz	Wiederitzsch
Kinderkirche		Christenlehre	
<u>1. Klasse</u> dienstags 14.45 – 15.30 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u>1. – 2. Klasse</u> donnerstags 15.30 – 16.30 Uhr	<u>1. – 3. Klasse</u> mittwochs, im Hort 14.45 – 15.45 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u>1. Klasse</u> montags 13.45 – 14.45 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>
<u>2. – 4. Klasse</u> dienstags 15.30 – 16.30 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u>3. – 6. Klasse</u> donnerstags 16.45 – 17.45 Uhr	<u>4. – 6. Klasse</u> mittwochs, im Gemeinderaum 16.00 – 17.00 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u>2. Klasse</u> montags 14.45 – 15.45 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>
<u>5. – 6. Klasse</u> dienstags 16.30 – 17.30 Uhr	<u>ohne Alterseinteilung</u> freitags 14.30 – 15.30 Uhr <i>Kontakt: Cornelia_Wehnert @arcor.de</i>		<u>3. – 6. Klasse</u> montags 16.00 – 17.00 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>
Konfirmandenunterricht			
<u>7. Klasse</u>			
gemeinsam für Eutritzsch und Gohlis im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>		im Pfarrhaus Wiederitzsch donnerstags 18.00 – 19.00 Uhr <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt</i>	
Versöhnungskirche/Oberer Jugendraum dienstags 18.15 – 19.00 Uhr <i>Kontakt: Pfr. Reinhard Leistner</i>			
<u>8. Klasse</u> ab neuem Schuljahr		<u>Neuer Konfirmandenkurs</u>	
gemeinsam für Eutritzsch und Gohlis im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>		Der zweijährige Konfirmandenkurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2018 beginnt nach den Sommerferien. Anmeldungen für die neue Klasse 7 werden in den Pfarrämtern sehr gern entgegen genommen. <i>Tel.: 5217004 (Wiederitzsch) Tel.: 034294/73174 (Podelwitz)</i>	
dienstags 18.15 – 19.00 Uhr Versöhnungskirche/ Oberer Jugendraum <i>Kontakt: Pfr. Reinhard Leistner</i>			

Christuskirch- gemeinde	Versöhnungs- kirchgemeinde	Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch
Junge Gemeinde		
donnerstags 18.30 Uhr, in der Versöhnungskirche <i>Kontakt:</i> <i>Cornelia Wehnert</i> <i>Cornelia_Wehnert@arcor.de</i>		05.06.16, 17.00 Uhr , Oasengottesdienst Ü20, Jugendkirche 12.06.16, 17.00 Uhr , Jugendgottesdienst, Jugendkirche 19.06.16, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch 27.06.-05.08. Sommerferien Info zum JG-Ferienprogramm unter www.jg.kirche-wiederitzsch.de <i>Kontakt: Tobias Kandler, über das Pfarramt</i> <i>oder E-Mail: Tobias_Kandler@gmx.de</i>



Christuskirchgemeinde

Krabbelgruppe

donnerstags 09.30 Uhr (außer während der Ferien)

Junger-Paar-Kreis

09.06.16, 18.00 Uhr bei Familie Junold

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gesprächskreis

25.08.16, 20.00 Uhr

Herr Dr. Joost Hagen referiert zum Thema „Apokryphe Traditionen in koptischen Predigten – Zeugnisse christlichen Glaubens aus Ägypten“.

Kontakt: Pia Elfert, Tel.: 9029290

Tanzkreis

freitags 18.15 Uhr

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811

Frauengesprächskreis

14.06.16, 12.07.16, 09.08.16, jeweils 19.30 Uhr

Kontakt: Ruth Lanzke, Tel.: 9029150

Hausbibelkreis

mittwochs 19.30 Uhr

Als Christ mitten im Leben – 1. Petrusbrief

08.06.16 Kraft aus der Zukunft schöpfen – 1Petrus 1,3-9

22.06.16 Menschen, die die Welt veränderten: Albert Schweitzer –
Matthäus 6,25-33

06.07.16 Gottesnamen: Jahwe – Ich bin der ich bin – 2Mose 3,9-15

20.07.16 Menschen, die die Welt veränderten: Elisabeth von Thüringen –
Matthäus 25,31-40

03.08.16 Gottesnamen: El Shadaj – der allmächtige Gott der Liebe –
1Mose 17,1.28,3.35,11.43,14.48,3

17.08.16 Menschen, die die Welt veränderten: Mahalia Jackson –
Johannes 17,9-19

31.08.16 Gottesnamen: Jesus Christus – der Name über alle Namen –
Philipper 2,5-11

Kontakt: Johannes Beyer, Tel.: 9121744

Miteinander – Füreinander

16.06.16, 07.07.16, 21.07.16, 04.08.16, 18.08.16, jeweils 14.30 Uhr

Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: kreise.meyer@gmail.com

Spielenachmittag 60+

Skat, Rommee, Doppelkopf, Scrabble und Co. am 24.08.16, 15.00 Uhr

Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: kreise.meyer@gmail.com

Aktive Senioren

15.06.16, 20.07.16, 17.08.16, jeweils 14.00 Uhr

Kontakt: Gudrun Müller, Tel.: 9121680

Frauengemeinde

09.06.16, 14.07.16, 11.08.16, jeweils 15.00 Uhr

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gedächtnistraining für Senioren

22.06.16, 27.07.16, 24.08.16, jeweils 14.30 Uhr

Kontakt: Sabine Beyer, Tel.: 9121744

Sittanz für Senioren

mittwochs 10.00 Uhr (außer am 4. Mittwoch im Monat)

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811



Versöhnungskirchgemeinde

Andacht zum Wochenbeginn, dienstags 08.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Zwergenkreis

dienstags 09.45 – 12.00 Uhr (außer in den Schulferien), Kirchgarten an der Versöhnungskirche

Wir singen, spielen und basteln gemeinsam.

Kontakt: Jeannette Klingner, Tel.: 9188923, Pfarramt, Tel.: 9014195

Bibel am Abend

Dienstag 07.06.16 und 06.09.16, jeweils 19.30 Uhr,
Eckzimmer des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Pfr. Reinhard Leistner

Bibelcafé

donnerstags jeweils 15.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt: Pfr. i.R. Dr. Sieghard Mühlmann

Ökumenisches Bibelgespräch

Donnerstag 30.06.16 und 25.08.16 , 19.30 Uhr,
katholisches Pfarrhaus, Hoepnerstraße 17

Mittelalterkreis

wenn nicht anders ausgewiesen: 20.00 Uhr, Oberer Jugendraum Kirche

01.06.16	19.00 Uhr, Besuch der Hainkirche in Lützschena	K. Gallin
15.06.16		19.00 Uhr, Grillen alle
17.08.16		Offener Abend alle

Frauen- und Missionskreis

Montag, 06.06.16, 15.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Käthe Heinrich, Tel.: 9114482

Lesecafé

Mittwoch 01.06.16 und 07.09.16, jeweils 10.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Irmtraut Plötze, Tel.: 9121012

Meditativer Tanz

Mittwoch 08.06. und 17.08.16, jeweils 20.00 Uhr, Großer Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Nicole Reinhard, Tel.: 9126799

Mütterkreis

14.06.16 (im Steeckschen Garten), 05.07.16 und 02.08.16, jeweils 19.00 Uhr,
Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses (außer im Juni)

Kontakt: Christine Steeck, Tel.: 9116927

Offener Kreis

20.06.16, 14.30 Uhr im Kirchgarten

Kontakt: Gerhard Eckart, Tel.: 9121286

Seniorenkreis

Dienstag 14.06.16, 14.30 Uhr Sommerfest im Kirchgarten

Dienstag 06.09.16, 14.30 Uhr Wir treffen uns wieder nach der Sommerpause,
Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Hella Schmidt, Tel.: 9110495



Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Minis von 0 bis 6

Am Dienstag, dem 21.06.16, und nach der Sommerpause am 30.08.16, jeweils
16.00 – 17.30 Uhr, treffen sich die Minis im Gemeinderaum des Pfarrhauses
Podelwitz.

Auch „Mini-Eltern“ sind immer herzlich willkommen.

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

Kinderkreis

Donnerstags 14-tägig, 15.45 – 16.45 Uhr

Die nächsten Termine sind am 09.06.16 und nach der Sommerpause am
18.08.16, 01.09.16 und 15.09.16.

Alle Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind mit ihren Eltern oder Großeltern ganz
herzlich ins Pfarrhaus Wiederitzsch eingeladen. Wir wollen gemeinsam spielen und
biblische Geschichten hören. Ich freue mich auf euch!

Kontakt: Heike Thiel, Tel.: 3018240

Pfadfinder

mittwochs 18.00 – 19.00 Uhr

Kontakt: Birgit Hennig, birgit.hennig@vcp-sachsen.de

Redaktion Kinderzeitung „Aus der Scheune“

Das Redaktionsteam der Kinderzeitung trifft sich am Mittwoch, dem 08.06.16, und
nach den Sommerferien am Montag, dem 05.09.16 jeweils 16.00 Uhr im
Pfarrhaus Podelwitz.

Es wäre schön, wenn noch weitere Kinder das Redaktionsteam verstärken!

Kontakt: Katerina Junold, Tel.: 034294/849379, E-Mail: katerina.junold@gmx.de

Gesprächskreis Mittendrin

Der Gesprächskreis nimmt am Johannistag, 24.06.16, teil und trifft sich nach der Sommerpause wieder an den Dienstagen, 16.08.16 und 20.09.16, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Kontakt: Simone Walter, Tel.: 52117646, E-Mail: mone.ani@googlemail.com

Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis findet an den folgenden Donnerstagen jeweils 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch statt: 02.06.16, 04.08.16 und 01.09.16. Im Juli findet der Bibelgesprächskreis nicht statt.

Kontakt: Pfrn. Ulrike Franke, Tel.: 6407875

Offener Kreis für Jedermann

Die Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch lädt zu Begegnung, Austausch, Erzählen, Plaudern oder Spielen bei Tee, Kaffee und Gebäck herzlich ein. Wir wollen uns jeden 4. Dienstag im Monat im Pfarrhaus Wiederitzsch in der Bahnhofstr. 10 von 15.00 – 17.00 Uhr treffen und miteinander ins Gespräch kommen. Folgende Termine sind vorgesehen: 28.06.16, 26.07.16, 23.08.16 und 27.09.16. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die Begegnung mit Ihnen.

Ihr Diakoniekreis

Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004

Aktive Senioren

Die Aktiven Senioren treffen sich jeweils am 3. Mittwoch im Monat.

Die nächsten Termine sind am 15.06.16 (Fahrt siehe unten) sowie am 20.07.16 und 17.08.16 um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004

Die gemeinsame Fahrt der Aktiven Senioren Eutritzsch-Wiederitzsch, des Seniorenkreises/ Frauenkreises Wiederitzsch und des Seniorenkreises Podelwitz startet am 15.06.16 um 10.00 Uhr am Pfarrhaus Wiederitzsch. Unser Ziel ist u.a. die Stiftskirche zu Gernrode.

Ablauf:

10.00 Uhr	Buseinstieg Pfarrhaus Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10
12.00 Uhr	Besichtigung der Stiftskirche und Stadtrundgang
13.30 Uhr	Abfahrt nach Friedrichsbrunn zum Bonhoeffer-Haus
14.00 Uhr	Kaffeetrinken und Führung
16.00 Uhr	Andacht in der Bonhoeffer-Kirche
17.00 Uhr	Rückfahrt
ca. 19.00 Uhr	Ankunft am Pfarrhaus Wiederitzsch

Seniorenkreis/ Frauenkreis Wiederitzsch

Nachmittage des Seniorenkreises/ Frauenkreises sind einmal im Monat mittwochs 15.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch. Nächste Termine: 01.06.16, 06.07.16 und 03.08.16.

Am 06.07.16 wird Pfarrer i.R. Dr. Krause zu Gast sein und mit uns zum Thema „Zuversicht – eine Lebenskunst“ ins Gespräch kommen.

Kontakt: Brigitte Martin, Tel.: 5213066

Seniorenkreis Podelwitz

Zu den Nachmittagen des Seniorenkreises sind Sie eingeladen am 14.06.16, am 05.07.16 (Achtung! 1. Dienstag im Monat) und am 09.08.16, jeweils 14.30 Uhr im Pfarrhaus Podelwitz.

Auf Wunsch holen wir Sie gern mit dem Auto ab.

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

E = Eutritzsch | G = Gohlis | DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus | P = Podelwitz
W = Wiederitzsch | Pfrh = Pfarrhaus | KG = Kirchgarten | StG = St. Gabriel

Juni 2016

03. – 05.06.16	Dt. Posaumentag in Dresden		
05.06.16	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH
11.06.16	16.00 Uhr	Konzert Polizeiorchester und Frauenchor aus Heiligenroth (anlässlich 20 Jahre Polizeichor)	G/Kirche
11.06.16	17.00 Uhr	Texte, Meditation und Musik	G/DBH
12.06.16	14.00 Uhr	Gemeindefest in Wiederitzsch	W/Kirche
12.06.16	16.00 Uhr	Liederabend mit Swetlana Meskhi	G/DBH
17.06.16	19.30 Uhr	Konzert Frauenvokalensemble enchore leipzig	G/Kirche
18.06.16	17.00 Uhr	Konzert mit der Kreismusikschule Nordsachsen	P/Kirche
19.06.16	16.00 Uhr	Sommerkonzert mit CHORISMA e.V.	G/Kirche
22.06.16	17.00 Uhr	Sommerkonzert mit Schülern der Musikschule J.S. Bach	G/DBH
24.06.16	18.00 Uhr	Johannisfeuer im Pfarrgarten Podelwitz	P/KG
26.06.16	16.00 Uhr	Orgelkonzert mit Christoph Martin	G/Kirche

Juli 2016

02.07.16	18.00 Uhr	Konzert des Ensembles CORDE SONANTI (S. 25)	G/Kirche
07.07.16	19.00 Uhr	Orgelkonzert mit Prof. Dean Billmeyer	G/Kirche

August 2016

05.08.16 19.00 Uhr Abendmusik, Leitung Annette König

W/Kirche

Vorschau September 2016

11.09.16 17.00 Uhr Orgelkonzert mit Dr. Felix Friedrich

P/Kirche

„Hoch hinaus und weit weg“ –

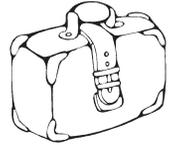
Kinderkirchentag der Schwesterkirchengemeinden

am Sonnabend, 3. September, 10.00 bis 15.00 Uhr in Eutritzsch

Alle Kinder sind herzlich eingeladen!

Bitte bringt einen Karton (mit Deckel) und 2,00 € mit!

Was euch erwartet: eine spannende Reise durch die Kontinente, leckeres Essen, ein Singspiel und mehr ...



Heike Thiel

Aktive Senioren „on Tour“

Ein gemeinsamer Ausflug der "aktiven Senioren" Eutritzsch und Wiederitzsch am 20. April zur ehemaligen Rittergutskirche in Kleinliebenau brachte uns die Begegnung mit einem Teil des östlichen Jakobspilgerweges, der von Görlitz über Bautzen, Leipzig und Erfurt nach Vacha bei Eisenach führt. Die kleine Kirche hat eine bewegte, viele Jahrhunderte überdauernde Vergangenheit als Rittergutskirche hinter sich. Der jeweilige Rittergutsbesitzer bestimmte immer die Glaubensrichtung, die hier verkündet wurde. Nachdem es keine Rittergüter mehr gab, fühlte sich niemand mehr so richtig zuständig.



Foto: Kurt Tischer

Nach 1995 bildete sich der Kultur- und Pilgerverein Kleinliebenau e.V., der sich mit Hilfe einer Förderstiftung dem Erhalt der Kirche widmete. Somit wurden viele werterhaltende Maßnahmen eingeleitet und die kleine Kirche mit ihrem nun wieder recht ansehnlichen Äußeren und Inneren sowie einer neuentstandenen Pilgerunterkunft Bestandteil des europäischen Jakobspilgerweges. Eine sehr interessante Führung machte uns mit der Ausstattung und den Aufgaben dieser nun ökumenischen Kirche vertraut. Bei einer kleinen Andacht, die an der Orgel von unserem Herrn Müller wunderbar unterstützt wurde, klang der Besuch in Kleinliebenau aus. Anschließend ließen wir es uns in der Domholzschanke bei Kaffee und Kuchen gut gehen und erkundeten noch den zu dieser Jahreszeit herrlich grünenden und blühenden Auwald.

Joachim Lutze

Krabbel- und Kleinkindergottesdienst am 12. Juni in Eutritzsch

Sehr herzlich laden wir für Sonntag, den 12. Juni, um 16.00 Uhr zu einem Krabbel- und Kleinkindergottesdienst in den Gemeindesaal des Eutritzscher Pfarrhauses in die Gräfestraße 18 ein. In erzählerischer und spielerischer Form wollen wir Gottesdienst feiern und im Anschluss noch bei Tee und Gebäck zusammenbleiben.

Pfr. Dr. Peter Amberg

Kirchgeld

Vom Landeskirchenamt aus erfolgt eine Aktualisierung aller Daten im Kirchgeld-online-Programm. Neben den aktualisierten Daten werden im Mai neue Kirchgeldnummern vergeben. Erst danach können die Kirchgeldbescheide gedruckt werden.

Deshalb werden die Kirchgeldbescheide an alle Gemeindeglieder in diesem Jahr erst im Juni verschickt. Wie bitten um Verständnis für diese Verzögerung.

Von Abel bis Zadok

In dieser Reihe werden Personen und Gestalten aus der Bibel von A bis Z vorgestellt.

David

Der Name bedeutet „Liebling“, ein für den jüngsten Sohn einer Familie geeigneter und gebräuchlicher Name. In der Bibel begegnet der Name ausschließlich in Verbindung mit dem Dynastiegründer David oder auch einfacher und bekannter als „König David“. Von ihm lesen wir vor allem im 1. und 2. Buch Samuel, sowie im 1. Buch Könige. Als Herrscher wird er geschichtlich in die Zeit um 1000 v.Chr. eingeordnet. Die Erzählungen von David sind spannend und haben so auch immer wieder zeitgenössische Schriftsteller inspiriert. Dabei zeichnen die Erzählungen ein sehr unterschiedliches Bild von David. Einerseits wird er als mutiger und cleverer Befehlshaber dargestellt, andererseits werden aber auch die menschlichen Schwächen eines Machtmenschen nicht verschwiegen, als er zum Beispiel den ihm untergebenen Hauptmann Urija opfert, um dessen Frau Batseba heiraten zu können. Sprichwörtlich wurde sein Kampf gegen Goliath. Eine Auseinandersetzung zwischen sehr ungleichen Kontrahenten, bei der einer über sich hinausgewachsen ist. Eine Ermutigung, auch in aussichtsloser Lage nicht aufzugeben. Bekannt und passend dazu sind die Worte Davids aus dem 2. Buch Samuel „mit meinem Gott über Mauern springen“ (2. Samuel 22,30; s. auch Psalm 18,30). Genauso poetisch ist das Gotteswort „Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR aber sieht das Herz an“ (1. Samuel 16,7). Es dient zur Begründung, dass ausgerechnet auf den jüngsten Sohn Isais die Wahl des neuen Königs gefallen ist und nicht auf einen seiner älteren Brüder.

Auch werden eine ganze Reihe von Psalmen unmittelbar mit David in Verbindung gebracht. Üblicherweise wird er als Dichter dieser Gebete und Lieder angesehen und ist so in die Geschichte eingegangen. Das bekannteste Beispiel ist Psalm 23. Über dem Textbeginn steht „*Ein Psalm Davids*“. Dieser Vermerk weist ihn zumindest als einen Beter aus, der sich mit dieser Tradition identifiziert.

In den messianischen Weissagungen der Prophetenbücher erscheint David in idealisierter Weise als Sinnbild der Hoffnung, dass Gott einen Spross aus dem Haus Davids erwecken und als zukünftigen Herrscher einsetzen wird. Dieselbe Erwartung wird auch auf Bethlehem als dem Geburtsort Davids bezogen. Der „neue David“ soll über das wiedervereinigte Israel herrschen und für Recht und Ordnung sorgen. Im Laufe der Zeit treten allerdings diese konkreten politischen Erwartungen in den Hintergrund und seine Gestalt wird zum Symbol einer zukünftigen messianischen Heilszeit.

Pfr. Reinhard Leistner

Juni 2016

Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden.

Exodus 15,2



= Abendmahl



= Kindergottesdienst

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
05.06.16 2. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   Jubelkonfirmation	09.30 Uhr Pfr. Leistner mit Taufe	09.00 Uhr Pfrn. Arndt   Taufgedächtnis	10.30 Uhr Pfrn. Arndt  mit Taufe
12.06.16 3. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   16.00 Uhr Krabbel-und Kleinkindergot- tesdienst Frau Amberg Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Pfr. Leistner   Kirchenkaffee		14.00 Uhr Frau Thiel Pfrn. Arndt Familiengottes- dienst zum Gemeindefest
19.06.16 4. Sonntag n. Trinitatis	15.00 Uhr Frau Dolezalek Pfr. Dr. Amberg Familiengottes- dienst mit Sing- spiel zum Gemeindefest	09.30 Uhr Pfr. Leistner Frau Wehnert Familiengottes- dienst	09.00 Uhr Pfrn. Arndt  	10.30 Uhr Pfrn. Arndt Taufe
24.06.16 Johannistag	18.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg Johannisandacht auf Friedhof Gohlis		18.00 Uhr Pfrn. Arndt Johannisandacht anschließend Johannisfeuer im Pfarrgelände	
26.06.16 5. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Prädikantin Velten	09.30 Uhr Pfr. Leistner 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt	10.30 Uhr Pfrn. Arndt 

Juli 2016

Der Herr gab zur Antwort: Ich will meine ganze Schönheit vor dir vorüberziehen lassen und den Namen des Herrn vor dir ausrufen. Ich gewähre Gnade, wem ich will, und ich schenke Erbarmen, wem ich will.

Exodus 33,19

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podewitz-Wiederitzsch	
			Podewitz	Wiederitzsch
03.07.16 6. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.30 Uhr Sup.i.R. Voigt 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 	10.30 Uhr Pfrn. Arndt
10.07.16 7. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfrn. i.R. Kriewald 	09.30 Uhr Sup.i. R. Voigt 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt	10.30 Uhr Pfrn. Arndt 
17.07.16 8. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Sup. i.R. Voigt	18.00 Uhr Pfr. i.R. M. Müller	09.00 Uhr Lektoren Böttcher/Walter	10.30 Uhr Lektoren Böttcher/Walter
24.07.16 9. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Sup. i.R. Mügge 	09.30 Uhr Prädikantin Velten	09.00 Uhr Prädikantin Dr. Märker	10.30 Uhr Prädikantin Dr. Märker 
31.07.16 10. Sonntag n. Trinitatis	18.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Pfr. Leistner 	09.00 Uhr Pfrn. Dr. Zeitler 	10.30 Uhr Pfrn. Dr. Zeitler

August 2016

Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!

Markus 9,50

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
07.08.16 11. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.30 Uhr Pfr. Leistner	09.00 Uhr Pfrn. Arndt	10.30 Uhr Pfrn. Arndt 
14.08.16 12. Sonntag n. Trinitatis	17.00 Uhr Frau Thiel Pfrn. Arndt Pfr. Dr. Amberg Familiengottes- dienst zum Schuljahres- beginn	09.30 Uhr Pfr. Leistner Familiengottes- dienst zum Schuljahres- beginn Kirchenkaffee	10.00 Uhr Frau Thiel Vikar Schmidt Pfrn. Arndt Familiengottes- dienst zum Schuljahres- beginn Taufgedächtnis	17.00 Uhr Familiengottes- dienst zum Schuljahres- beginn in Eutritzsch
21.08.16 13. Sonntag n. Trinitatis	18.00 Uhr Pfrn. Franke  	10.00 Uhr Pfr. Leistner Diakoniesonntag	09.00 Uhr Pfrn. Arndt	10.30 Uhr Pfrn. Arndt 
28.08.16 14. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.30 Uhr Pfr. Leistner 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt  	10.30 Uhr Pfrn. Arndt

September 2016

Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

Jeremia 31,3

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
04.09.16 15. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.30 Uhr Pfr. Leistner 	09.00 Uhr Vikar Schmidt Pfrn. Arndt	10.30 Uhr Vikar Schmidt Pfrn. Arndt 



Der Regenbogen – ein sichtbares Zeichen

Für mich und bestimmt auch für euch Kinder ist die Urlaubszeit eine gute Gelegenheit, andere Menschen und Länder kennenzulernen.

Manche von euch verbringen den Urlaub mit Freunden zu Hause oder andere weit weg in einem anderen Land.

In dieser Urlaubszeit können wir Gottes Schöpfung neu entdecken und bestaunen.

Der Regenbogen ist für mich ein sichtbares Zeichen für Gottes Gegenwart.

Wenn nach einem Regenguss die Sonne wieder zu sehen ist, bestaune ich gern den Regenbogen.

Die Farben des Regenbogens sind immer gleich.

Von außen nach innen sehe ich

Rot, Orange, Gelb, Grün, Blau, Indigo und Violett.

Der Regenbogen erinnert mich auch an die Geschichte von Noah und seiner Arche.

Noah bekommt von Gott die Zusage,

"Ich will die Erde nicht mehr verderben.

Keine Flut soll mehr kommen wie diese.

Dort steht in den Wolken mein Bogen.

Er ist das Zeichen, dass ich mein Versprechen halte."

1. Mose 6-9 (Neukirchener Kinder-Bibel)

Diese Zusage Gottes gilt jeden einzelnen Menschen in jedem Land.

"Gott ist bei mir, er begleitet mich auf allen meinen Wegen."

Ich wünsche uns allen eine schöne und behütete Sommerzeit.

Eure Heike Thiel, Gemeindepädagogin

Quelle: Schöpfung spielen und erzählen, Kinder begleiten in Schule und Gemeinde
Gütersloher Verlagshaus 1996, Seite



Neues aus unserem Kindergarten

Wir hatten eine schöne Osterfeier

Am Dienstag nach Ostern haben wir in beiden Häusern mit den Kindern Ostern gefeiert. Nach dem Morgenkreis gab es das Frühstück in diesem Jahr das erste Mal als Buffet. Da konnte man sich aus vielen leckeren Dingen aussuchen, was einem am besten schmeckt.

Nicht im Kindergarten, sondern bei einem Osterspaziergang in die Gartenanlage bzw. in den Kirchgarten, haben die Kinder ihre Osterhasen gefunden und auf den großen Wiesen wurden neben Sackhüpfen und Eierlauf auch Spiele mit dem Schwungtuch und Bällen angeboten.

Die Osterbotschaft hörten die Kinder gleich zu Beginn im Morgenkreis. Dabei spielte Petrus die Hauptrolle. Schon seit Februar haben die Kinder ihn in den wöchentlichen Andachten näher kennen gelernt und vieles gehört, was er mit Jesus erlebt hat.

Bauarbeiten in der Seitengasse

In den Sommerferien kann nun endlich der geforderte Rettungsweg aus der ersten Etage in der Seitengasse gebaut werden. Damit verschwindet dann auch das Gerüst vor dem Kindergarten. Um dem Brandschutz gerecht zu werden, sind aber auch im Haus noch einige bauliche Veränderungen notwendig.

Die Kinder der Seitengasse werden in dieser Zeit in der Mosenthinstraße zu Gast sein. Das hat den Vorteil, dass die Kinder dem Lärm und Dreck, der durch die Bauarbeiten anfällt, nicht ausgesetzt sind und die Handwerker so auch besser vorankommen. Alles soll mit Beginn des neuen Kindergartenjahres Anfang August fertig sein.

Bis dahin wollen wir mit den Kindern bei hoffentlich schönem Wetter viel draußen sein und das schöne Außengelände des Kindergartens genießen.

Brigitte Zschiedrich

Der Diakonieausschuss bittet um Unterstützung

Unser diakonisches Wirken liegt uns sehr am Herzen. Nicht nur zu besonderen Geburtstagen überbringen wir die Segenswünsche unserer Gemeinde – auch Krankenbesuche, Beratungen zur Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung sowie tatkräftige Unterstützung bei der Beantragung von Pflegestufen oder Landesblindengeld, werden Gemeindegliedern von den Mitwirkenden unseres Diakonieausschusses angeboten.

Um wirklich umfassend arbeiten zu können, benötigen wir Ihre Unterstützung bzw. die Ihrer Angehörigen. Gar nicht so selten erfahren wir erst im Nachhinein, dass zum Beispiel jemand im Krankenhaus lag und sich über einen Besuch gefreut hätte.

Nur, wenn wir informiert werden, dass Sie unsere Hilfe in Anspruch nehmen möchten, können wir auch für Sie da sein. Bitte rufen Sie uns bei Bedarf im Pfarramt an.

Christiane Reiche

Neuzuwachs in unserem Kirchgarten



Viele Gemeindeglieder werden sich noch an die prächtige dreistämmige Silberlinde im Kirchgarten, auf der Wiese unweit des Kriegerdenkmals, erinnern. Zwei Gutachter stellten 2014 übereinstimmend fest, dass der Baum im unteren Bereich von einer Pilzkrankheit befallen ist. Sie lässt zuerst die Wurzeln absterben und frisst sich durch das Innere des Baumes durch. Bei einem kräftigen Sturm wäre der Baum auf das Kirchendach gekippt.

„Gefahr in Verzug“ lautete das Urteil und die Silberlinde musste gefällt werden.

Die Auflage lautet, dass für jeden gefällten Baum ein neuer gepflanzt werden muss. Dafür gibt es konkrete Vorschriften der Stadt. Unsere vielen wild gewachsenen „Bäume“ im Kirchengelände gelten dafür nicht.

Das Fällen des Baumes ist eine teure Angelegenheit, einen neuen Baum zu pflanzen ebenso.

Seit einigen Wochen steht nun eine zarte Roteiche mit dem klangvollen lateinischen Namen *Quercus rubra* unweit des Silberlindenwurzelpfahls. Dieser konnte auf Grund seiner Größe und weiträumigen Verwurzelung nicht entfernt werden.



Herr Rübenack, unser Hausmeister, hat den Bereich liebevoll bepflanzt. Noch ist unsere Roteiche, der offizielle Staatsbaum des US-Bundesstaates New Jersey – gespendet von Gemeindegliedern – ein kleines Bäumchen. Wir sind den Spendern sehr dankbar und wünschen ihnen und uns, dass unsere kleine Eiche eine große kräftige wird.

Fotos: Ines Meyer

Ruth Lanzke

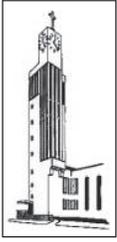
Gemeindefest am 19. Juni

Am Sonntag, dem 19. Juni, feiern wir unser Gemeindefest. Wir beginnen 15.00 Uhr mit einem Gottesdienst, in dem die Kurrende unter Leitung von Kantorin Iva Dolezalek das Singspiel „Turmbau zu Babel“ aufführen wird. Daran schließt sich ein Kaffeetrinken, eine Kirchenführung, ein Kinderprogramm und ein Märchenspiel von Kirchvorsteherin Pia Elfert an. Danach gibt es ein Essen vom Grill.

Den Abschluss bildet eine Andacht mit dem Kammer- und dem Jugendchor.

Wir bitten sehr herzlich um **Kuchenspenden** für das Kaffeetrinken während des Gemeindefestes. Sie können am Sonnabend, dem 18. Juni, zwischen 10.00 Uhr und 11.00 Uhr im Pfarrhaus, Gräfenstraße 18, abgegeben werden.

Pfr. Dr. Peter Amberg



Ein Osterabenteuer

Der Karsamstag, der letzte Tag der Karwoche, war in der Versöhnungskirche nicht ausschließlich von Trauer geprägt. Am späten Nachmittag trafen sich insgesamt 11 Kinder der Kinderkirche und des Kindergartens, um sich auf die Abenteuerreise „erste Kirchenübernachtung“ zu begeben. Nachdem alle Schlafsäcke, Isomatten und Kuscheltiere ihren Platz im oberen Jugendraum gefunden hatten, letzte Abschiedsgrüße und -küsschen an die Eltern verteilt wurden, begaben sich die kleinen Jäger auf die Suche nach etwas Essbarem für das Abendessen. Die Sammler suchten Holz für Lagerfeuer und Stockbrot.

Als alle Utensilien herbeigeschafft waren, begannen wir unseren Abend mit einem Agapemahl. Danach wurde das Lagerfeuer entfacht und das lang ersehnte Abendessen mit viel Witz und Geschichten konnte beginnen. Der Höhepunkt des Abends war der Ausflug auf den Kirchturm. Wir suchten nach verschiedenen Sternbildern. Danach war es Zeit zum Geschichten vorlesen und Schlafen.



Foto: Matthias Rudolph

Am nächsten Morgen standen drei müde Kinder bereits 5.30 Uhr auf, um mit Herrn Rudolph an der Auferstehungsfeier teilzunehmen. Mit dem Familiengottesdienst um 9.30 Uhr und dem anschließenden Ostereiersuchen fand unsere Übernachtung ein andächtiges wie auch fröhliches Ende.

Ich bedanke mich bei allen Kindern für den wirklich schönen Abend, bei den Eltern für das uns geschenkte Vertrauen sowie alles „Beigesteuerte“, bei Herrn Rudolph für die tatkräftige Unterstützung und freue mich auf unser nächstes Übernachtungsabenteuer am 18.06.16.

Cornelia Wehnert

Kindergarten Hildegardstift: Erweiterungsneubau eröffnet

Drei Jahre Vorbereitung, ein knappes Jahr Bauzeit: am 1. Mai haben wir unseren Kindertagenerweiterungsneubau mit einem Fest eingeweiht.

Man sieht ihm die Mühe, die er gemacht hat, nicht an: Lang hingestreckt, weiß und in hellen Erdfarben, kantig wie unsere Kirche, eine gewisse Leichtigkeit ausstrahlend. Unser neues Haus für den Kindergarten, das Haus Franz, ist wie durch ein Wunder pünktlich fertig geworden.

So konnte sich die Gemeinde zu einem Fest versammeln, um das Haus in Besitz zu nehmen. Im Festgottesdienst zog die Heizelmännchengruppe symbolisch per Seilbahn vom Haus Hans (Hans-Oster-Str.) ins Haus Franz (Franz-Mehring-Str.). Tatsächlich füllt diese Kindertagengruppe nach ihrem Umzug das neue Haus bereits mit Leben.

Der Festgottesdienst bot den Rahmen für die Einsegnung unserer neuen Mitarbeiterinnen für ihren Dienst im Hildegardstift. Frau Herold-Künne als neue Leiterin, Frau Gärlisch, ihre Stellvertreterin, Frau Hegewald, Frau Meyer, Frau Rossa und Frau Schwerdtfeger sind herzlich willkommen.



Foto: Ingolf Sonntag

Von Kirchenvorstand und Elternbeirat wurde die bisherige Leiterin Frau Klein verabschiedet. Pfr. Leistner dankte ihr in persönlichen Worten für ihren jahrelangen Dienst. Sie bleibt dem Hildegardstift als Gruppenerzieherin erhalten. Nachdem Superintendent Henker das Haus gesegnet hat, alle Grußworte gesprochen und alle Lieder verklungen waren, wurde das Haus regelrecht gestürmt. Eine lange Schlange bildete sich am Eingang, alle wollten es nun endlich auch von innen sehen. Unermüdlich führten Erzieherinnen Gruppen durch den Neubau und beantworteten mit Engelsgeduld alle Fragen.

Dass unser Fest, mit Bratwurst, gespendetem Kuchen und Kaffee, mit Spielen, Kirchenführung und Puppenspiel ein voller Erfolg wurde, lag auch an den zahlreichen Ehrenamtlichen, die im Vorder- und Hintergrund wirbelten. Ihnen sei herzlich gedankt.

Einen Tag später, vom Fest waren nur noch die zur Einweihung übereichten Blumensträuße zu sehen, sah man bereits Kinder das Haus erkunden.

Leben ist in die Mauern eingezogen. Wir danken Gott dafür.

Herzlichen Dank



Foto: Katharina Gärlich

für die wunderbaren Geschenke unserer lieben Gäste für die Kindertagesstätte anlässlich der Eröffnung unseres Erweiterungsneubaus.

Wir danken für Spiele, Blumenpressen und Bausteine, für Kinderbücher und liebevoll gebastelte Hampel-Figuren, für Sandeimer, Sandförmchen und Schaufeln, für Handpuppen und ein Bauernhaus nebst Stall und Tieren, danken von Herzen für Blumen, Grünpflanzen und das große Bibelbilderbuch sowie für alle Segenswünsche in Wort und Schrift.

Katharina Gärlich und Kathrin Herold-Künne im Namen der Kinder und Erzieherinnen

Ausschüsse des Kirchenvorstandes – Ausschuss für Gemeindeaufbau

Was ist förderlich für unsere Gemeinde, wie können wir neuen Gemeindegliedern das Hineinwachsen in die Gemeinschaft erleichtern, was stärkt die Kerngemeinde und wo sehen wir Möglichkeiten, in die Öffentlichkeit zu wirken, sie einzubeziehen und neue Gemeindeglieder zu gewinnen? Das sind nur einige Fragen, die uns in diesem Gremium beschäftigen.

Mitglieder dieses Ausschusses sind Johanna Theuring, Jeannette Klinger, Ursula Rudolph, Solveig Granz, Cornelia Wehnert, Tobias Keller, Mary Sieber und Pfarrer Reinhard Leistner. Die Leitung des Ausschusses hat Gabi Hegewald übernommen.

Zu den vielfältigen Aufgaben gehören die Organisation und Planung von Gemeindefesten und Kirchenkaffees als Orte der Begegnung und des Gesprächs. Diese bieten neuen Gemeindegliedern Möglichkeiten des Kennenlernens. Einmal im Jahr findet der Adventsmarkt statt. Mit viel Engagement wird dieser geplant, vorbereitet und aktiv mitgestaltet. Ein großes Dankeschön gebührt allen kleinen und großen Helfern bei allen Veranstaltungen.

Wir überlegen auch, wie wir die Kinderarbeit in unserer Gemeinde unterstützen können (z.B. beim Kindergottesdienst). Kleine Schritte in Richtung Flüchtlingsarbeit werden unternommen.

Wer Zeit und Lust hat, kann uns gern dabei unterstützen. Wir sind für jede Hilfe dankbar.

Gabi Hegewald

Neues vom Seniorenkreis

Vielleicht haben Sie schon beim Durchblättern des letzten Gemeindebriefes festgestellt – die Termine des Seniorenkreises sind ausgedünnt.

Wir treffen uns jetzt im Regelfall aller zwei Wochen. Vielleicht spricht Sie dieser Rhythmus mehr an als der bisherige wöchentliche. Wenn Ihnen der Weg zum Dietrich-Bonhoeffer-Haus zu beschwerlich ist, können Sie vom Mobilen Behindertendienst gegen Bezahlung abgeholt und anschließend wieder nach Hause gebracht werden.

Unser vielseitiges Programm wird immer im Gemeindebrief veröffentlicht. Wir würden uns freuen, Sie in unserem Kreis begrüßen zu können.

Am 06.09.16 beginnen wir wieder nach der Sommerpause.

Hella Schmidt

02.07.16 18.00 Uhr

Konzert des Ensembles **CORDE SONANTI** (Klingende Saiten) mit Musik aus fünf Jahrhunderten für Violine und Gitarre mit Ronny Mausolf und Leopoldo Saracino (Mailand) in der Versöhnungskirche

Unsere Konfirmierten 2016



Foto: Gunar Schmidt

Pfr. Leistner, Hannes Milker, Claus Marks, Manuel Kümpel, Malte Degenhardt, Lennart Blücher, Elisa Lange, Eva Schneider, Helen Ahner, Annalena Schübler, Anton Wolf, Franz Pliquett, Philipp Vogel, Franz Wolf, Pfr. Dr. Amberg

Übrigens, wussten Sie schon...

... dass die Raupe des dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings im Ameisenbau überwintert und im Frühjahr flüchten muss? Nein? Dann fragen Sie doch die Kinder der Kinderkirche, die am 7. Mai am Familienwandertag im Auwald teilgenommen haben. Gemeinsam sind wir auf Entdeckungsreise gegangen. Auf den Spuren des Erlebnispfades lernten wir viel Interessantes über die Tier- und Pflanzenwelt eines faszinierenden Naturschutzgebietes kennen. Fast am Ziel angekommen, stärkten wir uns bei einem Picknick. Nach einer spannenden Partie Wikinger-Schach traten wir den Rückweg zur Auwaldstation an. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Eltern für die Unterstützung und freuen uns auf den nächsten Wandertag.



Foto: Christine Schwarz

Cornelia Wehnert & Michael Bergmann



Konfirmation am Sonntag Kantate

Am Sonntag, dem 24. April 2016, feierte Amelie Weise in der Podelwitzer Kirche ihre Konfirmation. Die Konfirmandin hatte am gleichen Tag auch noch ihren 14. Geburtstag. Begleitet wurde sie von den

Konfirmandinnen und Konfirmanden der 7. Klasse, die ganz nah beim Geschehen dabei waren. Was geschah da? Drei Damen unterhielten sich mit der Pfarrerin über neue Kleider, maßgeschneidert und schick. Neben dem ausgestellten Modell vom Fachgeschäft tauschten sie sich über ihre Vorlieben und Vorstellungen aus.

Und dann wurden alle Anwesenden in der Predigt eingeladen, auch eine neue Bekleidung anzuziehen! Diese kam auch nicht von der Stange, sondern wurde vom Apostel Paulus als die Kleidung des neuen Menschen beschrieben: „herzliches Erbarmen, Freundlichkeit, Bescheidenheit, Milde, Geduld“ (Kol. 3,12). Ja, das sind wirklich besondere Kleidungsstücke.

Wir wünschen der Konfirmanden gute Erfahrungen beim Anprobieren und Hineinwachsen – und überhaupt Gottes Segen für ihren gesamten Lebensweg!



Foto: Johannes Weise

Vikar Markus Schmidt

Ostern 2.0

Die kleine Wiederitzscher Kirche hatte in diesem Jahr das große Glück, zweimal Ostern feiern zu dürfen. Das erste Osterfest dieses Jahr wurde zu der uns allen bekannten Zeit gefeiert. Das zweite Osterfest durften wir am 1. Mai mit orthodoxen Christen aus Eritrea feiern. In der orthodoxen Karwoche trafen sich täglich eritreische Flüchtlinge aus Leipzig und Rackwitz in der Wiederitzscher Kirche zum Passionsgebet. Die Osternacht begann am 30. April gegen 21.00 Uhr und endete um Mitternacht. Der Gottesdienst wurde von einem Diakon und von einem Vorsänger geleitet.



Foto: Natanael Arndt

Beide sind ebenfalls Flüchtlinge aus Eritrea. Gesänge, zuerst a capella und

später mit Trommelbegleitung, Stille, Lesungen, Verkündigung und Gebete füllten die reichlich drei Stunden bis Mitternacht.

Im Anschluss an den Gottesdienst durften wir bis in die frühen Morgenstunden bei leckerem Essen gemeinsam die Auferstehung feiern.

Seit einigen Wochen feiern christlich orthodoxe Flüchtlinge aus Eritrea, welche in Leipzig und im Umland leben, sonnabends ab 14.00 Uhr gottesdienstliche Andachten in der Wiederitzscher Kirche – Neugierige und Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Birgit Hennig und Pfrn. Dorothea Arndt

Seidene Hochzeit – Feier am 20. Mai ab 19.30 Uhr diesmal in Wiederitzsch

Am 20. Mai 2016 feiern wir, die Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch, unseren 4. Hochzeitstag – die Seidene Hochzeit. Kleine und große Jubiläen sind immer ein willkommener Anlass, sich Zeit zu nehmen und zurück zu schauen.

In den ersten vier Jahren unserer Ehe haben wir zwei Wohnungen in unseren Pfarrhäusern sowie das Friedhofsmeisterhaus in Wiederitzsch saniert. Der Friedhofsausschuss erarbeitete eine neue gemeinsame Friedhofs- und Gebührenordnung. So konnte aufgrund der organisatorischen Zusammenlegung der vier Friedhöfe zusätzliches Personal eingestellt werden. Der Finanzausschuss machte aus zwei getrennten Kassen und Haushaltsplänen eine bzw. einen – so wie es sich in einer ordentlichen Ehe auch gehört.

Wir haben in Wiederitzsch und in Podelwitz mit Unterstützung der in Rackwitz wohnenden Flüchtlinge die Gemeinderäume renoviert. Wir haben die Gebäudekonzeption, die eine nachhaltige Bewirtschaftung des Baubestandes gewährleisten soll, gemeinsam umgesetzt.

Und in einer so jungen Ehe gibt es natürlich auch noch Pläne: So wollen wir in diesem Jahr als Kirchenvorstand endlich einmal einen Klausurtag einlegen und uns neben all den organisatorischen Dingen auch die Zeit für die inhaltliche Arbeit nehmen. Ein Schwerpunkt wird dabei die Gottesdienstgestaltung sein. Auch die Verbesserung der Sanitär- und Küchensituation in Wiederitzsch soll in Angriff genommen werden.

Bei all diesen Aufgaben nehmen wir uns auch Zeit, gemeinsam zu feiern wie zu Johannis, zum Hochzeitstag am 20. Mai oder zum jährlichen Gemeindefest am 12. Juni. Gefeiert wird manchmal in Wiederitzsch, manchmal in Podelwitz – schließlich haben wir zwei sehr schöne Kirchen. Inzwischen sind wir noch weiter zusammen gewachsen und auch die Küchenhoheit bei Gemeindeveranstaltungen ist nicht mehr vom Wohnort abhängig.

Wir wünschen uns, dass diese glückliche Ehe weiter lebendig bleibt und sich entwickelt und dass sie in der ganzen Gemeinde erlebbar wird.

Gestalten Sie sie mit, es lohnt sich!

Birgit Hennig und Ulf Roland

Kinderfest auf dem Hugo-Krone-Platz in Wiederitzsch am 3. Juni 2016

Am Freitag, dem 3. Juni, wird es beim Kinderfest unter anderem auch einen Stand der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch geben. Wir bieten Bastelarbeiten für Kinder an und freuen uns über Gespräche und Kontakte. Ehrenamtliche, die sich daran beteiligen möchten, sind herzlich willkommen. Einige Kinder der Kirchgemeinde haben sich am Malwettbewerb beteiligt. Das Thema des Wettbewerbes heißt in diesem Jahr „Wir Kinder der Welt“.

Pfrn. Dorothea Arndt

**„Ein Mosaik aus bunten Steinen“ –
Gemeindefest am Sonntag, dem 12. Juni 2016, in Wiederitzsch**

Auch in diesem Jahr möchten wir uns bei hoffentlich sommerlichem Wetter zu einem fröhlichen Gemeindefest treffen. Diesmal geht es um bunte Steine, wie sie zusammenpassen können ... und natürlich um uns als Gemeinde. Lassen Sie sich überraschen!

Es ist folgender Ablauf geplant:

- 14.00 Uhr Beginn mit Familiengottesdienst in der Wiederitzscher Kirche
danach Kaffee und Kuchen im Wiederitzscher Pfarrgarten
16.00 Uhr Angebote für Jung & Alt, z.B. alte Spiele neu entdecken, Holzkreuz gestalten, Naturfarben herstellen und anderes mehr
17.00 Uhr Abschlussandacht

Kuchenspenden und alle Beiträge zum Fest, Unterstützung in der Vorbereitung und beim Aufräumen danach sind herzlich willkommen!

Ulf Roland

**Podelwitzer Kirchenkonzert –
Konzert der Kreismusikschule Nordsachsen
am Sonnabend, dem 18. Juni 2016, 17.00 Uhr**

Junge Musikerinnen und Musiker der Kreismusikschule Nordsachsen „Heinrich Schütz“ laden herzlich zu diesem Konzert in die Podelwitzer Kirche ein.

Beginn ist 17.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Johannistag am 24. Juni 2016 ab 18.00 Uhr in Podelwitz

In diesem Jahr fällt der Johannistag auf einen Freitag, so dass weder Schule noch Arbeit am nächsten Morgen drücken. Wir wollen diesen Abend um 18.00 Uhr in der Podelwitzer Kirche mit einer Andacht beginnen und anschließend im Pfarrgelände Podelwitz Abendbrot essen, beim Johannisfeuer sitzen, singen, spielen und miteinander ins Gespräch kommen.

Zum Abendbrot sind Beiträge herzlich willkommen: Salate und andere schmackhafte Ergänzungen zu dem, was auf dem Grill bereitet wird. Für Getränke ist gesorgt.

Pfrn. Dorothea Arndt

**ABENDMUSIK
in Wiederitzsch
am Freitag, dem 05. August, 19.00 Uhr**

Musikalische Leitung: Annette König

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Umbau der Küche im Wiederitzscher Pfarrhaus erbeten.

**Podelwitzer Kirchenkonzert zum Tag des Offenen Denkmals
am Sonntag, dem 11. September 2016, 17.00 Uhr**

An der Mende-Orgel: Dr. Felix Friedrich

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Familienbuch 1597 bis 1799



Foto: Hanka Jentzsch

Über mehr als drei Jahre hinweg verfolgte Dr. Eckart Winkler sein Projekt, ein Familienbuch des Pfarrortes Podelwitz zu erstellen.

Für den Zeitraum von 1597 bis 1799 kann man über die Familien in Podelwitz und in den eingepfarrten Dörfern Kömmlitz, Schladitz, Güntheritz, Rackwitz, Zschölkau, Hohenossig und sogar Göbschelwitz in den beiden übersichtlich gestalteten Bänden viel erfahren. Dieses Werk dient der Regional- und der Sozialgeschichte. Durch die Einbeziehung von Pateneintragungen lassen sich wirtschaftliche Beziehungen zur Stadt Leipzig und zum Umland erhellen. Das von der Arbeitsgemeinschaft für Mitteldeutsche Familienforschung e.V. herausgegebene Familienbuch wurde am 18. April durch den Autor, Herrn Dr. Winkler, an die Kirchgemeinde übergeben.

Ihm sei sehr herzlich gedankt.

Pfrn. Dorothea Arndt



Getauft wurden:

Felix Hagelstein, Jonas Lachmann und Theo Florentin Klepsch

Zur Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden:

Hans Rudolf Glitzner und Ilse Eleonore, geb. Groschwald

Christlich bestattet wurde:

Dietrich Bressmer, 81 Jahre



Getauft wurden:

Kilian Pohl, Florentine Grasshoff, Gesa Ophelia Laskowski und Roberto Meyer

Konfirmiert wurden: siehe Seite 25

Christlich bestattet wurden:

Charlotte Volland, geb. Metius, 97 Jahre

Charlotte Rochler, geb. Kantes, 92 Jahre

Lothar Georg Egon Albrecht, 98 Jahre

Anita Knaupe, geb. Schob, 87 Jahre

Erna Lauer, geb. Schaar, 88 Jahre

Gertrud Renate Kießig, geb. Nahrendorf, 76 Jahre

Ingeburg Baumann, 94 Jahre

Bodo Fuchs, 66 Jahre

Cornelia Marci-Leistner, 50 Jahre



Getauft wurde:

Georg Rolf Hildebrand

Konfirmiert wurde:

Amelie Weise

Christlich bestattet wurden:

Ingo Schmole, 54 Jahre

Agnes Anni Barth, geb. Heine, 91 Jahre

Ella Gertrud Mennicke, geb. Endrich, 94 Jahre

Maria Angela Knötzsch, 62 Jahre

Heinz Nowacki, 77 Jahre

Johanna Ursula Porstmann, geb. Vetter, 92 Jahre

Spenden für die Christuskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Verwendungszweck: **RT 1810**

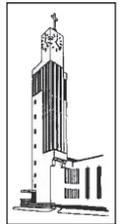


Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Christuskirchgemeinde Eutritzsch: **RT 1810**

Spenden für die Versöhnungskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Bank für Kirche und Diakonie



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD
Bank für Kirche und Diakonie

Bitte bei Verwendungszweck jeweils angeben: **RT 1910**

Spenden für die Kirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch
IBAN: DE32 8605 5592 1149 0000 38
BIC: WELA DE8L XXX

oder

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte Verwendungszweck **RT 1835** angeben.



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch: **RT 1835**



Christuskirchgemeinde

Pfarramt und Kirche

Gräfestraße 18
04129 Leipzig

Öffnungszeiten

Mo. geschlossen
Di. 14.00 – 17.30 Uhr
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr
Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Lanzke

Tel.: 0341/9029150
Fax: 0341/9029155

Mail:
kg.leipzig_christus@evlks.de

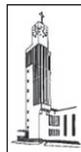
Kindergarten

Leiterin: Frau B. Zschiedrich
Seitengasse 2, 04129 Leipzig

Tel.: 0341/9125150
kita-christuskirche@online.de

Mosenthinstraße 1

Tel.: 0341/90980552



Versöhnungskirchgemeinde

Kirche

Viertelsweg/Ecke Franz-
Mehring-Straße, 04157 Leipzig

Pfarramt

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Hans-Oster-Straße 16
04157 Leipzig

Öffnungszeiten

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr
Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Katzfuß

Tel.: 0341/9014195
Fax: 0341/9128801

Mail: pfarramt@
versoehnungs-gemeinde.de

Hausmeister

Herr Storch
Tel.: 0151/17784877

Kindergarten Hildegardstift

Leiterin: Frau Herold-Künne
Franz-Mehring-Str. 44 A,
04157 Leipzig

Tel.: 0152/06387785
kindergarten@versoehnungs-
gemeinde.de



Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarramt/Kirche Wiede- ritzsch

Bahnhofstraße 10
04158 Leipzig

Öffnungszeiten

Mo. 08.00 – 12.00 Uhr
Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentsch

Tel.: 0341/5217004
Fax: 0341/5255853

Mail: kg.podelwitz_wiederitzsch
@evlks.de

Pfarrbüro/Kirche Podelwitz

Buchenwalder Straße 3
04519 Rackwitz

Öffnungszeiten

Di. 14.00 – 18.00 Uhr
Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentsch

Tel.: 034294/73174
Fax: 034294/73175

Pfarrer Dr. Peter Amberg, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029156,
0178/7192817, Mail: peter.amberg@evlks.de, Sprechzeit Eutritzsch:

Do. 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarramt, Sprechzeit Versöhnungskirchgemeinde:
nach Bedarf, auch Hausbesuch, nach telefonischer Anmeldung

Pfarrer Reinhard Leistner, Corinthstraße 10, 04157 Leipzig,

Tel.: 0341/9125480, Mail: pfr.leistner@versoehnungs-gemeinde.de,

Sprechzeit: Di. 16.45 – 17.45 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hans-Oster-Str. 16

Pfarrerinnen Dorothea Arndt, Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig,

Tel.: 0341/5217004, 0177/4479680, Fax: 0341/5255853, Mail: dorotheaarndt@gmx.de,
Sprechzeit in Podelwitz und Wiederitzsch nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

Kantorin Iva Dolezalek, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029150,

Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de

Kantor Michael Bergmann michabergmann62@googlemail.com

Friedhof Gohlis, Viertelsweg 44, 04157 Leipzig, Tel.: 0341/9110718

Friedhof Podelwitz-Wiederitzsch, Herr Mathias Funk, Tel.: 0341/5216979,
0172/9574089

Gemeindepädagogin Heike Thiel, Tel.: 0341/3018240, Mail: heikethiel@freenet.de